PB.L-01-712-3

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Inge Schwenger (KV Havelland)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 711 bis 713 einfügen:
lokale Einkaufs-Apps und Regionalwerbung und sorgen mit einer klaren Definition von regionalen Produkten für Schutz vor Betrug. Dazu gehört die Sicherstellung flächendeckend vorhandener und bezahlbarer regionaler Schlachtmöglichkeiten. Für kleine und mittlere bäuerliche Betriebe soll das generelle Recht auf Weideschlachtung/-schuss bei entsprechender Qualifikation eingeführt werden. Öffentliche Fördergelder sollen vorrangig den kleinen und mittleren bäuerlichen Betrieben und Handwerker*innen zugutekommen. Forschung und

Begründung

Weidetierhaltung und regionale Vermarktung von Tierprodukten ist von der Möglichkeit bezahlbarer und erreichbarer regionaler Schlachtmöglichkeiten abhängig. Das Recht auf Weideschuss darf bei entsprechender Qualifikation nicht länger vom GoodWill einzelner Veterinärämter abhängig sein. Regionale Schlachtmöglichkeiten mit angeschlossener Verarbeitung stärken zudem das Handwerk und regionale Vermarktungsketten.

weitere Antragsteller*innen

Sigrid Pomaska-Brand (KV Mark); Ulrich Kottlowski (KV Havelland); Antje Töpfer (KV Havelland); Anne von Fircks (KV Havelland); Eberhard Müller (KV Havelland); Till Ratzeburg (KV Havelland); Ophelia Nick (KV Mettmann); Stephan Wiese (KV Lübeck); Andreas Rieger (KV Dresden); Anne-Monika Spallek (KV Coesfeld); Horst-Dieter Witt (KV Ludwigslust-Parchim); Christiane Hussels (Hannover RV); Arven Herr (KV Göttingen); Matthias Schlegel (KV Ilm-Kreis); Stefanie Düsberg (KV München-Land); Hedwig Emmerig (KV Berlin-Mitte); Matthias Henneberger (KV Wunsiedel); Julia Concu (KV Havelland); Hannes J. König (KV Märkisch-Oderland); Bjarne Utz (KV Havelland); Benno König (KV Havelland); Alexander von Schwerin (KV Havelland)